



Modulhandbuch

für das Studienfach

Psychologie

als 1-Fach-Bachelor

mit dem Abschluss "Bachelor of Science"

(Erwerb von 180 ECTS-Punkten)

Prüfungsordnungsversion: 2010
verantwortlich: Fakultät für Humanwissenschaften
verantwortlich: Institut für Psychologie

Inhaltsverzeichnis

Bereichsgliederung des Studienfachs	3
Inhalte und Ziele des Studienganges (Diploma Supplement)	4
Verwendete Abkürzungen, Konventionen, Anmerkungen, Satzungsbezug	5
Pflichtbereich	6
Bereich Grundlagen	7
Allgemeine Psychologie 1	8
Allgemeine Psychologie 2	10
Biopsychologie	12
Differenzielle und Persönlichkeitspsychologie	14
Entwicklungspsychologie	16
Einführung in die Geschichte der Psychologie	18
Sozialpsychologie	19
Methoden und Diagnostik	21
Diagnostik, Testtheorie & Testentwicklung	22
Einführung in empirische und experimentelle Forschungsmethoden	24
Methodenlehre	25
Statistik	26
Anwendungsfächer	27
Klinische Psychologie und Interventionspsychologie	28
Pädagogische Psychologie	30
Wirtschaftspsychologie	32
Neuroanatomie und Physiologie	34
Neuroanatomie und Physiologie	35
Wahlpflichtbereich	36
Entscheidungen im sozialen Kontext	37
Entwicklung und lebenslanges Lernen	38
Kognitive Grundlagen menschlicher Verhaltenssteuerung	40
Gesundheitspsychologie und emotionale Störungen	41
Mensch und Technik	42
Ausgewählte Themenbereiche der Psychologie	43
Abschlussarbeit	44
Bachelor-Thesis Psychologie	45
Fachspezifische Schlüsselqualifikationen	46
Berufsorientierendes Praktikum	47

Bereichsgliederung des Studienfachs

Bereich / Unterbereich	ECTS-Punkte	ab Seite
Pflichtbereich	130	6
Bereich Grundlagen	51	7
Methoden und Diagnostik	37	21
Anwendungsfächer	36	27
Neuroanatomie und Physiologie	6	34
Wahlpflichtbereich	18	36
Abschlussarbeit	12	44
Fachspezifische Schlüsselqualifikationen	15	46

Inhalte und Ziele des Studienganges (Diploma Supplement)

Der/die Absolvent/in besitzt einen berufsqualifizierenden, international vergleichbaren Abschluss auf dem Gebiet der Psychologie, der für ein breites Spektrum an Handlungsfeldern in fachlichen Institutionen und in der Privatwirtschaft, beispielsweise in den Bereichen Gesundheit, Erziehung und Bildung, Arbeitswelt und Kultur qualifiziert.

Der/die Absolvent/in ist grundsätzlich berechtigt, ein Masterstudium im Fach Psychologie aufzunehmen, welches neben der vermittelten weiteren beruflichen Qualifikation verstärkt auf eine wissenschaftliche Tätigkeit sowie die weitere Ausbildung zum psychologischen Psychotherapeuten vorbereitet.

Der/die Absolvent/in überblickt die grundlegenden Zusammenhänge in der Psychologie und besitzt die Fähigkeit, die verwendeten wissenschaftlichen Methoden anzuwenden.

Im Einzelnen besitzt der/die Absolvent/in folgende Kompetenzen:

Allgemeine Kompetenzen:

- Kritische Reflexion von wissenschaftlichen Erkenntnissen und Literatur und ihre Einordnung in den Zusammenhang des Faches
- Die schriftliche und mündliche Präsentation erworbener Kenntnisse
- Durchführung eigener wissenschaftlicher Projekte
- Verfassen eines wissenschaftlichen Textes nach fachlichen Standards

Methodische Kompetenzen:

- Solide theoretische Kenntnisse der Methoden der Psychologie
- Fundierte Fähigkeiten im Bereich der Datenerhebung und Datenauswertung, insbesondere Statistik

Inhaltliche Kompetenzen in folgenden Teilgebieten der Psychologie:

- Methodenlehre und Diagnostik
- die physiologischen und anatomischen Grundlagen des Erlebens und Verhaltens
- Geschichte der Psychologie, Allgemeine Psychologie, Entwicklungspsychologie, Sozialpsychologie, Biopsychologie, Differenzielle und Persönlichkeitspsychologie als Grundlagen des Faches
- Klinische und Interventionspsychologie, Pädagogische Psychologie und Wirtschaftspsychologie sowie Ergonomie als Anwendungsfächer.

Berufsrelevante, praktische Kompetenzen: Der/die Absolvent/in hat im Rahmen eines 12 wöchigen, berufsorientierenden Praktikums unter fachlich qualifizierter Betreuung eines/einer Psychologen/in erste Einblicke in die Arbeitswelt erhalten.

Verwendete Abkürzungen

Veranstaltungsarten: **E** = Exkursion, **K** = Kolloquium, **O** = Konversatorium, **P** = Praktikum, **R** = Projekt, **S** = Seminar, **T** = Tutorium, **Ü** = Übung, **V** = Vorlesung

Semester: **SS** = Sommersemester, **WS** = Wintersemester

Bewertungsarten: **NUM** = numerische Notenvergabe, **B/NB** = bestanden / nicht bestanden

Satzungen: **(L)ASPO** = Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung (für Lehramtsstudiengänge), **FSB** = Fachspezifische Bestimmungen, **SFB** = Studienfachbeschreibung

Sonstiges: **A** = Abschlussarbeit, **LV** = Lehrveranstaltung(en), **PL** = Prüfungsleistung(en), **TN** = Teilnehmende, **VL** = Vorleistung(en)

Konventionen

Sofern nichts anderes angegeben ist, ist die Lehrveranstaltungs- und Prüfungssprache Deutsch, der Prüfungsturnus ist semesterweise, es besteht keine Bonusfähigkeit der Prüfungsleistung.

Anmerkungen

Gibt es eine Auswahl an Prüfungsarten, so legt die Dozentin oder der Dozent in Absprache mit der/dem Modulverantwortlichen bis spätestens zwei Wochen nach LV-Beginn fest, welche Form für die Erfolgsüberprüfung im aktuellen Semester zutreffend ist und gibt dies ortsüblich bekannt.

Bei mehreren benoteten Prüfungsleistung innerhalb eines Moduls werden diese jeweils gleichgewichtet, sofern nachfolgend nichts anderes angegeben ist.

Besteht die Erfolgsüberprüfung aus mehreren Einzelleistungen, so ist die Prüfung nur bestanden, wenn jede der Einzelleistungen erfolgreich bestanden ist.

Satzungsbezug

Muttersatzung des hier beschriebenen Studienfachs:

ASPO2009

zugehörige amtliche Veröffentlichungen (FSB/SFB):

12.04.2011 (2011-36)

Dieses Modulhandbuch versucht die prüfungsordnungsrelevanten Daten des Studienfachs möglichst genau wiederzugeben. Rechtlich verbindlich ist aber nur die offizielle amtliche Veröffentlichung der FSB/SFB. Insbesondere gelten im Zweifelsfall die dort angegebenen Beschreibungen der Modulprüfungen.

Pflichtbereich

(130 ECTS-Punkte)

Bereich Grundlagen

(51 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Allgemeine Psychologie 1		o6-PSY-APSY1-102-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Kognitive Psychologie		Institut für Psychologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
9	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
<p>Das Modul vermittelt grundlegende Kenntnisse zum Gegenstand, den Phänomenen, Theorien und Methoden der Allgemeinen Psychologie. Die Studierenden werden mit den Gesetzmäßigkeiten insbesondere des menschlichen Lernens, der Handlungskontrolle, der Wahrnehmung, der Aufmerksamkeit, der Begriffsbildung und der Sprache, sowie des Gedächtnisses und des Wissens vertraut gemacht. Im Seminar wird Wissen über aktuelle Forschungsergebnisse aus jeweils ausgewählten Teilgebieten der Allgemeinen Psychologie erworben. In der Übung werden experimentelle Techniken der Allgemeinen Psychologie vermittelt.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Das Modul befähigt die Studierenden, Erkenntnisse der Allgemeinen Psychologie etwa über die Gesetzmäßigkeiten der menschlichen Aufmerksamkeit oder des Gedächtnisses sowohl im eigenen Handeln als auch bei der Bearbeitung angewandter psychologischer Probleme zu berücksichtigen, beispielsweise bei der Gestaltung von Webseiten oder von Lernumgebungen. Es werden weiterhin Fertigkeiten der Planung, Durchführung und Auswertung von naturwissenschaftlichen Experimenten erworben und damit Grundlagen für selbständiges experimentelles Arbeiten gelegt. Darüber hinaus erwerben die Studierenden Kompetenzen zum wissenschaftlichen Vortrag und zum Abfassen wissenschaftlicher Berichte.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
<p>Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben.</p> <ul style="list-style-type: none"> o6-PSY-APSY1-1-102: V + Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) o6-PSY-APSY1-2-102: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) 		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.</p> <p>Teilmodulprüfung zu o6-PSY-APSY1-1-102: Allgemeine Psychologie 1.1</p> <ul style="list-style-type: none"> 6 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe a) Klausur (120 Min.) oder b) mündliche Prüfung (ca. 30 Min.) <p>Teilmodulprüfung zu o6-PSY-APSY1-2-102: Allgemeine Psychologie 1.2</p> <ul style="list-style-type: none"> 3 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden Prüfungssatz Seminar: a) Referat (ca. 15 Min.) mit Ausarbeitung (ca. 6 S.) oder b) Referat (ca. 30 Min.) mit Ausarbeitung (ca. 3 S.) oder c) Klausur (ca. 60 Min.) oder d) mündliche Prüfung (ca. 15 Min.) oder e) praktische Tätigkeit (ca. 60 Std.) oder f) Hausarbeit (ca. 10 S.). 		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		

Bezug zur LPO I
--
Verwendung des Moduls in Studienfächern
Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2010)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Allgemeine Psychologie 2		o6-PSY-APSY2-102-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Allgemeine Psychologie II		Institut für Psychologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
6	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
<p>Das Modul vermittelt grundlegende Kenntnisse über die zentralen psychologischen Theorien und Forschungsbefunde aus den Bereichen Motivation und Emotion. Die Vorlesung spannt einen Bogen von Gegenstandsbereichen, Theorien und Methoden der Motivations- und Emotionspsychologie bis zu deren Anwendung in der Praxis. Im Seminar werden ausgewählte, wechselnde Themenbereiche (z. B. Emotionsregulation, Impulsivität, Aggression) vertieft.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Studierende erwerben Fachkompetenzen und praktische Kompetenzen, die im weiteren Studium, aber auch im Beruf einsetzbar sind. So eignen sich Studierende nicht nur profunde Fachkenntnisse über zentrale Gegenstandsbereiche, Theorien und Methoden in der Emotions- und Motivationspsychologie an, sondern lernen auch, dieses Grundwissen in die Anwendungsfächer, insbesondere in die des Masterstudiengangs zu transferieren. Darüber hinaus werden bereits nach dem ersten Studienabschluss (BSc.) theoretische, empirische und anwendungsbezogene Kompetenzen im Modul erworben, die im Berufsleben nützlich sein können (z. B. Arbeitsabläufe motivationssteigernd zu gestalten).</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
<p>Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben.</p> <ul style="list-style-type: none"> o6-PSY-APSY2-1-102: V (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) o6-PSY-APSY2-2-102: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) 		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.</p> <p>Teilmodulprüfung zu o6-PSY-APSY2-1-102: Allgemeine Psychologie 2.1</p> <ul style="list-style-type: none"> 3 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe a) Klausur (90 Min.) oder b) mündliche Prüfung (ca. 30 Min.) <p>Teilmodulprüfung zu o6-PSY-APSY2-2-102: Allgemeine Psychologie 2.2</p> <ul style="list-style-type: none"> 3 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden Prüfungssatz Seminar: a) Referat (ca. 15 Min.) mit Ausarbeitung (ca. 6 S.) oder b) Referat (ca. 30 Min.) mit Ausarbeitung (ca. 3 S.) oder c) Klausur (ca. 60 Min.) oder d) mündliche Prüfung (ca. 15 Min.) oder e) praktische Tätigkeit (ca. 60 Std.) oder f) Hausarbeit (ca. 10 S.). 		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		

Bezug zur LPO I
--
Verwendung des Moduls in Studienfächern
Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2010)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Biopsychologie		o6-PSY-Bio-PSY-102-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Experimentelle Klinische Psychologie, Inhaber/-in der Professur für Klinische Psychologie, Biologische Psychologie und Psychotherapie		Institut für Psychologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
9	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
<p>Dieses Modul vermittelt die grundlegenden Kenntnisse der Biopsychologie, also die mit intrapsychischen Prozessen in Zusammenhang stehenden biologischen Prozesse. Die Vorlesung spannt einen Bogen von Theorien und Gegenstandsbereichen der Biopsychologie, bis hin zu angewandten biopsychologischen Fragestellungen. Der Schwerpunkt liegt auf experimentellen Tier- und Humanstudien, die sich mit den wechselseitigen Beziehungen zwischen körperlichen und psychischen Variablen beschäftigen. Im Seminar werden ausgewählte, wechselnde Themenbereiche (z.B. Wahrnehmung und Aufmerksamkeit, Motorik, Lernen und Gedächtnis, Emotion und Motivation, Lateralität) vertieft und ein detaillierter Einblick in biopsychologische Methoden gegeben (z.B. EEG, MRT, Peripherphysiologie, Neurochemie, Genetik, Neurostimulation).</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Die Studierenden erlangen profunde Kenntnisse zu methodischen und inhaltlichen Fragestellungen der Biopsychologie. Sie erwerben Fachwissen zur dynamischen Interaktion von psychischen und biologischen Prozessen und lernen dieses Wissen in Anwendungsfächer der Psychologie (Klinische Psychologie, Pädagogische Psychologie, Wirtschaftspsychologie, Interventionspsychologie) zu transferieren.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
<p>Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben.</p> <ul style="list-style-type: none"> o6-PSY-Bio-PSY-1-102: V + V (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) o6-PSY-Bio-PSY-2-102: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) 		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.</p> <p>Teilmodulprüfung zu o6-PSY-Bio-PSY-1-102: Biopsychologie 1</p> <ul style="list-style-type: none"> 6 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe Klausur (ca. 120 Min.) <p>Teilmodulprüfung zu o6-PSY-Bio-PSY-2-102: Biopsychologie 2</p> <ul style="list-style-type: none"> 3 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden Prüfungssatz Seminar: a) Referat (ca. 15 Min.) mit Ausarbeitung (ca. 6 S.) oder b) Referat (ca. 30 Min.) mit Ausarbeitung (ca. 3 S.) oder c) Klausur (ca. 60 Min.) oder d) mündliche Prüfung (ca. 15 Min.) oder e) praktische Tätigkeit (ca. 60 Std.) oder f) Hausarbeit (ca. 10 S.). 		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		

Lehrturnus
--
Bezug zur LPO I
--
Verwendung des Moduls in Studienfächern
Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2010)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Differenzielle und Persönlichkeitspsychologie		o6-PSY-DuPPSY-102-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Psychologie V - Differentielle Psychologie, Persönlichkeitspsychologie und Psychologische Diagnostik		Institut für Psychologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
6	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul vermittelt grundlegende Kenntnisse über Theorien der Persönlichkeit und über die Ansätze zur Erforschung von individuellen Unterschieden in Eigenschaften des Denkens, Fühlens und Verhaltens. Die Vorlesung führt in den Gegenstandsbereich ein, erläutert Theorien und Methoden. In den Seminaren werden verschiedene zentrale Prüfungsinhalte vertieft.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Studierende erwerben Fachkenntnisse über zentrale Gegenstandsbereiche, Theorien und Methoden. Im Seminar erwerben und üben sie Fertigkeiten in der Erarbeitung von Themen zur Präsentation in einem Vortrag bzw. zur Präsentation in einer schriftlichen Ausarbeitung.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. <ul style="list-style-type: none"> o6-PSY-DuPPSY-2-102: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) o6-PSY-DuPPSY-1-092: V (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) 		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu o6-PSY-DuPPSY-2-102: Differenzielle und Persönlichkeitspsychologie 2 <ul style="list-style-type: none"> 3 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden Prüfungssatz Seminar: a) Referat (ca. 15 Min.) mit Ausarbeitung (ca. 6 S.) oder b) Referat (ca. 30 Min.) mit Ausarbeitung (ca. 3 S.) oder c) Klausur (ca. 60 Min.) oder d) mündliche Prüfung (ca. 15 Min.) oder e) praktische Tätigkeit (ca. 60 Std.) oder f) Hausarbeit (ca. 10 S.). 		
Teilmodulprüfung zu o6-PSY-DuPPSY-1-092: Differenzielle und Persönlichkeitspsychologie 1 <ul style="list-style-type: none"> 3 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe Klausur (60 Min.) 		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		

Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2010)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Entwicklungspsychologie		o6-PSY-EPsy-102-mo1
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Entwicklungspsychologie		Institut für Psychologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
9	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	grundständig	--
Inhalte		
<p>Das Modul vermittelt grundlegende Kenntnisse über zentrale Themenbereiche, Theorien und Befunde der Entwicklungspsychologie. Die Teilbereiche A und B der Vorlesung geben einen Überblick über die Grundlagen der kognitiven, sozialen, emotionalen und motivationalen Entwicklung des Menschen über die Lebensspanne. Im Seminar werden ausgewählte, wechselnde Themenbereiche (z. B. Frühe Kindheit, Kognitive Entwicklung, Evolutionäre Entwicklungspsychologie) vertieft.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Studierende erwerben sowohl Fachkompetenzen als auch praktische Kompetenzen, die für das weitere Studium als auch im Beruf einsetzbar sind. Dazu gehören grundlegende Kenntnisse über Theorien, Methoden und Befunde der Entwicklungspsychologie sowie grundlegende Kenntnisse zu Anwendungsbezügen, die sich aus der Entwicklungspsychologie ergeben. Die erworbenen Kompetenzen erleichtern darüber hinaus den Einstieg in die Ausbildungsschwerpunkte des Masterstudiengangs und sind im Berufsleben vielfältig einsetzbar.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
<p>Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben.</p> <ul style="list-style-type: none"> o6-PSY-EPsy-2-102: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) o6-PSY-EPsy-1-102: V + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) 		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.</p> <p>Teilmodulprüfung zu o6-PSY-EPsy-2-102: Entwicklungspsychologie 2</p> <ul style="list-style-type: none"> 3 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden Prüfungssatz Seminar: a) Referat (ca. 15 Min.) mit Ausarbeitung (ca. 6 S.) oder b) Referat (ca. 30 Min.) mit Ausarbeitung (ca. 3 S.) oder c) Klausur (ca. 60 Min.) oder d) mündliche Prüfung (ca. 15 Min.) oder e) praktische Tätigkeit (ca. 60 Std.) oder f) Hausarbeit (ca. 10 S.). <p>Teilmodulprüfung zu o6-PSY-EPsy-1-102: Entwicklungspsychologie 1</p> <ul style="list-style-type: none"> 6 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe Klausur (ca. 120 Min.) 		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Verwendung des Moduls in Studienfächern
--

Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2010)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Einführung in die Geschichte der Psychologie		o6-PSY-EiG-102-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Geschäftsführung Adolf-Würth-Zentrum für Geschichte der Psychologie		Institut für Psychologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
3	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
<p>In dieser Vorlesung wird ein Überblick über die Geschichte der Psychologie vermittelt, der auch ausgewählte Studien und einzelne Kapitel wie etwa die Würzburger Schule der Denkpsychologie hervorheben kann. Die Studierenden erhalten Einblicke in die historischen und wissenschaftshistorischen Zusammenhänge der Entstehung und Entwicklung verschiedener Grundlagenbereiche und Anwendungsfelder der Psychologie.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Das Modul dient der Einführung in die wissenschaftlichen und gesellschaftlichen Zusammenhänge der Entstehung und Entwicklung der Psychologie und damit dem Erwerb der zentralen Fachkompetenz der Reflexionsfähigkeit über die Situation des Faches und der Profession der Psychologie innerhalb der weiteren Wissenschaftslandschaft und der Gesamtgesellschaft. Daneben werden zentrale theoretische und methodologische Ansätze der psychologischen Forschung und Praxis in ihrer historischen Bedingtheit einzuschätzen gelernt. Diese Kompetenzen sind darauf angelegt, auf weitere Grundlagen- und Anwendungsfächer im BSc. übertragen und angewandt zu werden. Teilmodul: Kurzbezeichnung: o6-PSY-EiG-1 Version: 2009-WS Titel: Einführung in die Geschichte der Psychologie Verpflichtungsgrad: Pflicht SWS: 2 ECTS-Punkte: 3</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) mündliche Prüfung (ca. 30 Min.)		
Platzvergabe		
Gilt nur für ASQ-Pool: max. 10 Plätze. Vergabe nach Studienfortschritt, bei Gleichrang per Los.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2010)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Sozialpsychologie		o6-PSY-SozPSY-102-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Sozialpsychologie		Institut für Psychologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
9	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
<p>Das Modul vermittelt grundlegende Kenntnisse über die Gesetzmäßigkeiten von Denken, Fühlen und Verhalten im sozialen Kontext. Die Vorlesung spannt einen Bogen von Gegenstandsbereichen, Theorien und Methoden der Sozialpsychologie, bis hin zu angewandten sozialpsychologischen Fragestellungen. Im Seminar werden ausgewählte, wechselnde Themenbereiche (z. B. soziale Kognition, Einstellungsforschung, Vorurteile) vertieft. Eine Übung im zweiten Modulabschnitt dient der prüfungsvorbereitenden Integration vermittelter Fachinhalte und der kritischen Auseinandersetzung mit weiterer prüfungsrelevanter Fachliteratur.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Studierende erwerben Fachkompetenzen und soziale Kompetenzen, die in alltagsrelevanten Situationen nützlich sein können. So eignen sich Studierende nicht nur profunde Fachkenntnisse über zentrale Gegenstandsbereiche, Theorien und Methoden in der Sozialpsychologie an, sondern lernen auch, dieses Grundwissen in die Anwendungsfächer, insbesondere in die des Masterstudiengangs zu transferieren. Darüber hinaus werden bereits nach dem ersten Studienabschluss (BSc.) theoretische, empirische und anwendungsbezogene Kompetenzen im Modul erworben, die in alltagsrelevanten Situationen nützlich sein können (z. B. bei der Lösung von sozialen Konflikten und bei zentralen Problemstellungen der sozialen Beeinflussbarkeit).</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
<p>Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben.</p> <ul style="list-style-type: none"> o6-PSY-SozPSY-2-102: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) o6-PSY-SozPSY-1-092: V + Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) 		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.</p> <p>Teilmodulprüfung zu o6-PSY-SozPSY-2-102: Sozialpsychologie 2</p> <ul style="list-style-type: none"> 3 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden Prüfungssatz Seminar: a) Referat (ca. 15 Min.) mit Ausarbeitung (ca. 6 S.) oder b) Referat (ca. 30 Min.) mit Ausarbeitung (ca. 3 S.) oder c) Klausur (ca. 60 Min.) oder d) mündliche Prüfung (ca. 15 Min.) oder e) praktische Tätigkeit (ca. 60 Std.) oder f) Hausarbeit (ca. 10 S.). <p>Teilmodulprüfung zu o6-PSY-SozPSY-1-092: Sozialpsychologie 1</p> <ul style="list-style-type: none"> 6 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe Klausur (120 Min.) 		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		

Bezug zur LPO I
--
Verwendung des Moduls in Studienfächern
Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2010)

Methoden und Diagnostik

(37 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Diagnostik, Testtheorie & Testentwicklung		o6-PSY-DTT-102-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Psychologie V - Differentielle Psychologie, Persönlichkeitspsychologie und Psychologische Diagnostik		Institut für Psychologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
12	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
<p>Psychologische Diagnostik wird als ein auf die Praxis bezogenes professionelles Handeln und Entscheiden aufgefasst, das jedoch an strengen methodischen Kriterien orientiert ist. Daher ist Diagnostik eigenen wissenschaftlichen und pragmatischen Normen unterworfen. Dazu werden die Methoden und Ansätze zur Erfassung individueller Unterschiede durch Beobachtung, Befragung, Tests, Fragebogen und deren Darstellung in Befundberichten und Gutachten vorgestellt, die klassische Testtheorie und die probabilistische Testtheorie werden erläutert und eingeübt. Außerdem erfolgt eine Einführung in die technische Beherrschung ausgewählter psychodiagnostischer Verfahren und es werden die Ansätze zum wissenschaftlich geleiteten professionellen Handeln und Entscheiden in der Vorlesung behandelt und in Übungen praktisch erprobt.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Kompetenzen in Erhebung und Darstellung von psychodiagnostischen Befunden über Individuen auf der Basis von Beobachtung, Befragung, Tests, Fragebogen. Kenntnis der klassischen und probabilistischen Ansätze zur Test- und Fragebogenkonstruktion sowie der Begriffe und der Methoden zur Bewertung von Tests und Fragebogen. SEQ CHAPTER h r 1 Praxis in der Planung und Entwicklung von Tests, Itemanalysen, Faktorenanalysen, Gütekriterien. Einführung in die klassische und probabilistische Testtheorie. Kenntnisse über SEQ CHAPTER h r 1 standardisierte Erhebungsverfahren zur Differenziellen Psychologie, Persönlichkeitsforschung und psychologischer Diagnostik sowie Eigenerfahrung über die Durchführung und Auswertung. Diese Kompetenzen sind darauf angelegt, auf weitere Grundlagen- und Anwendungsfächer im BSc. übertragen und angewandt zu werden.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
<p>Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben.</p> <ul style="list-style-type: none"> • o6-PSY-DTT-1-102: V + Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • o6-PSY-DTT-2-102: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) 		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.</p> <p>Teilmodulprüfung zu o6-PSY-DTT-1-102: Diagnostik, Testtheorie & Testentwicklung 1</p> <ul style="list-style-type: none"> • 6 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Klausur (120 Min.) <p>Teilmodulprüfung zu o6-PSY-DTT-2-102: Diagnostik, Testtheorie & Testentwicklung 2</p> <ul style="list-style-type: none"> • 6 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden • Referat (ca. 15 Min.) und praktische Arbeit (ca. 60 Std.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 9 S.) 		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		

Lehrturnus
--
Bezug zur LPO I
--
Verwendung des Moduls in Studienfächern
Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2010)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Einführung in empirische und experimentelle Forschungsmethoden		o6-PSY-EFM-102-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Kognitive Psychologie		Institut für Psychologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
6	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
<p>Im Rahmen des Moduls sind die Studierenden in Kleingruppen an der Planung, Durchführung, Auswertung und Präsentation von empirisch-experimentellen Untersuchungen in der Psychologie beteiligt. Die Präsentation der empirischen Forschungsergebnisse erfolgt auf einem Posterkongress am Ende jedes Semesters. Darüber hinaus sollen die Studierenden selbst Erfahrungen als Probanden in psychologischen Studien sammeln, indem sie 25 Stunden als Versuchspersonen ableisten.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Methoden der empirischen Forschung in der Psychologie kennen lernen, selbst anwenden und beurteilen können.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
<p>Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben.</p> <ul style="list-style-type: none"> • o6-PSY-EFM-2-102: P (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • o6-PSY-EFM-1-092: P (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) 		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.</p> <p>Teilmodulprüfung zu o6-PSY-EFM-2-102: Versuchspersonenstunden</p> <ul style="list-style-type: none"> • 1 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden • Tätigkeit als Versuchsperson <p>Teilmodulprüfung zu o6-PSY-EFM-1-092: Empirisch-experimentelles Praktikum</p> <ul style="list-style-type: none"> • 5 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden • Erstellung eines wissenschaftlichen Posters (1 S. DIN A0) und Präsentation (ca. 10 Min.) auf einem Posterkongress 		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2010)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Methodenlehre		06-PSY-ML-102-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Methodenlehre		Institut für Psychologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
7	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	grundständig	--
Inhalte		
<p>Das Modul vermittelt grundlegende Kenntnisse über Methoden des Erkenntnisgewinns in einer empirischen Disziplin. In der Vorlesung werden u. a. wissenschaftstheoretische und philosophische Grundlagen der Begriffs- und Theoriebildung, Messtheorie, Induktion und Deduktion, Forschungsparadigmen und erkenntnistheoretische und praktische Aspekte der Datenerhebung besprochen. In der Übung wird die Anwendung der Prinzipien in der Forschungspraxis behandelt.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Die Studenten erwerben Wissen über die erkenntnistheoretischen Grundlagen der wissenschaftlichen Modellbildung in einer empirischen Disziplin und die Fähigkeit, einem Untersuchungsgegenstand angemessene empirische Datenerhebungsmethoden auszuwählen und sie - auch in ihrer Beschränkung - korrekt zu interpretieren. Diese Kenntnisse und Fertigkeiten ermöglichen den Studierenden die methodenkritische Auseinandersetzung mit der wissenschaftlichen Fachliteratur.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V + V (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca.90 Min.) und Hausarbeit (ca. 10 S.), Gewichtung 3:1 oder b) Klausur (ca. 90 Min.) und unbenotete Übungsaufgaben (ca. 10 Stück) oder c) Klausur (ca. 120 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2010)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Statistik		o6-PSY-STAT-092-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Methodenlehre		Institut für Psychologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
12	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
<p>Das Modul vermittelt Grundlagen der deskriptiven und schließenden Statistik (deskriptive Statistik, grafische Darstellungen, Regressions- und Korrelationsrechnung, Wahrscheinlichkeitstheorie, Bayes, Verteilungen, Stichprobenverfahren, Schätzprinzipien, Konfidenzintervalle, Theorie des Nullhypotesentests, parametrische und nonparametrische Verfahren für uni- und bivariate Datensätze, Kontingenztafelanalyse, Varianzanalyse). Die Prinzipien der statistischen Auswertung von Daten werden in der Übung anhand von Beispielen besprochen. Die praktische Anwendung der Verfahren wird in Tutorien durch Berechnung von Übungsaufgaben trainiert.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Keine Kompetenzen und Qualifikationsziele vorhanden.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
<p>Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben.</p> <ul style="list-style-type: none"> • o6-PSY-STAT-1-092: S + Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • o6-PSY-STAT-2-092: S + Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) 		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.</p> <p>Teilmodulprüfung zu o6-PSY-STAT-1-092: Statistik 1</p> <ul style="list-style-type: none"> • 6 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Klausur (ca. 120 Min.) <p>Teilmodulprüfung zu o6-PSY-STAT-2-092: Statistik 2</p> <ul style="list-style-type: none"> • 6 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Klausur (ca. 120 Min.) 		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
<p>Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2009) Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2010) Bachelor (1 Hauptfach) Mensch-Computer-Systeme (2010)</p>		

Anwendungsfächer

(36 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Klinische Psychologie und Interventionspsychologie		o6-PSY-KIPSY-102-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Biologische Psychologie, Klinische Psychologie und Psychotherapie, Inhaber/-in der Professur für Interventionspsychologie		Institut für Psychologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
12	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	grundständig	--
Inhalte		
<p>Dieses Modul vermittelt umfassende Einblicke in die Grundlagen der Klinischen Psychologie und Interventionspsychologie mit einem Fokus auf Diagnostik, Epidemiologie, Ätiologie und Therapie der wichtigsten Psychopathologien. Die Vorlesung führt in die Methoden der klinischen Psychologie und der experimentellen Psychopathologieforschung ein und behandelt exemplarisch die für die klinische Praxis wichtigsten Störungsbilder. In der Vorlesung zur Interventionspsychologie werden grundlegende theoretische und praktische Rahmenbedingungen der Intervention und Psychotherapie vermittelt. Es werden überblicksartig, ausgewählte psychotherapeutische Methoden und ihre wissenschaftliche Fundierung behandelt. Dabei ist ein Ziel die Interventionen möglichst konkret zu veranschaulichen, aber auch aufzuzeigen, wie die einzelnen Interventionen bei bestimmten Störungen eingesetzt werden können bzw. auch modifiziert werden müssen; dies wird vor allem in den Seminare vertieft. Zudem wird die Anwendung und Verbreitung psychotherapeutischer Methoden besprochen. In Seminaren werden wechselnde Themenbereiche der Klinischen Psychologie und Interventionspsychologie vertieft.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Die Studierende erwerben Fachkompetenzen im Gebiet der Klinischen Psychologie und Interventionspsychologie, so dass sie die wichtigsten Psychopathologien diagnostisch einordnen können, die wichtigsten Ätiologiemodelle zu diesen Störungen kennen und die klassischen Therapieansätze bewerten können. Das grundlegende methodische Wissen wird ihnen ermöglichen, auch zukünftige Forschungsbefunde kritisch zu bewerten. Die Studierenden erlangen profunde theoretische Fachkompetenzen, sowie umfangreiche methodische Kompetenzen auf dem Gebiet der Interventions- und Psychotherapieforschung und ihrer praktischen Anwendung. Das vertiefte Fachwissen soll im Verlauf des weiteren Studiums, insbesondere im Rahmen der Bachelor-Arbeit und des Masterstudiums angewendet werden.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
<p>Dieses Modul hat 3 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben.</p> <ul style="list-style-type: none"> • o6-PSY-KIPSY-2-102: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • o6-PSY-KIPSY-3-102: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • o6-PSY-KIPSY-1-102: V + V (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) 		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 3 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.</p> <p>Teilmodulprüfung zu o6-PSY-KIPSY-2-102: Klinische Psychologie</p> <ul style="list-style-type: none"> • 3 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden • Prüfungssatz Seminar: a) Referat (ca. 15 Min.) mit Ausarbeitung (ca. 6 S.) oder b) Referat (ca. 30 Min.) mit Ausarbeitung (ca. 3 S.) oder c) Klausur (ca. 60 Min.) oder d) mündliche Prüfung (ca. 15 Min.) oder e) praktische Tätigkeit (ca. 60 Std.) oder f) Hausarbeit (ca. 10 S.). <p>Teilmodulprüfung zu o6-PSY-KIPSY-3-102: Interventionspsychologie</p> <ul style="list-style-type: none"> • 3 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden • Prüfungssatz Seminar: a) Referat (ca. 15 Min.) mit Ausarbeitung (ca. 6 S.) oder b) Referat (ca. 30 Min.) mit Ausarbeitung (ca. 3 S.) oder c) Klausur (ca. 60 Min.) oder d) mündliche Prüfung (ca. 15 Min.) oder e) praktische Tätigkeit (ca. 60 Std.) oder f) Hausarbeit (ca. 10 S.). 		
1-Fach-Bachelor Psychologie (2010)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 26.08.2024 • PO-Datensatz Bachelor (180 ECTS) Psychologie - 2010	Seite 28 / 47

Teilmodulprüfung zu o6-PSY-KIPSY-1-102: Klinische Psychologie und Interventionspsychologie

- 6 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe
- Klausur (120 Min.)

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

--

Lehrturnus

--

Bezug zur LPO I

--

Verwendung des Moduls in Studienfächern

Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2010)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Pädagogische Psychologie		o6-PSY-PäPSY-102-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Pädagogische Psychologie		Institut für Psychologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
12	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	grundständig	Weitere Voraussetzungen werden ausnahmsweise bei der Erfolgsüberprüfung mit angegeben.
Inhalte		
<p>Das Modul vermittelt grundlegende Kenntnisse über zentrale theoretische Annahmen und Forschungsbefunde zur Pädagogischen Psychologie. Die Vorlesung gibt einen Überblick über die wesentlichen Methoden und Ergebnisse der Erziehungs- und Instruktionspsychologie. Die beiden Seminare zur Pädagogischen Psychologie illustrieren den Einfluss kognitiver und motivationaler Variablen für schulische bzw. akademische Leistungen (Pädagogische Psychologie 1) bzw. stellen am Beispiel moderner Lehr-Lernforschung Perspektiven der Instruktionspsychologie dar (Pädagogische Psychologie 1). In den Seminaren zu Lernschwierigkeiten und Verhaltensstörungen werden Ursachen, Diagnosemöglichkeiten und Therapieansätze hinsichtlich schulischer Probleme und Verhaltensauffälligkeiten erörtert.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Studierende erwerben Fachkompetenzen wie auch praktische Kompetenzen, die sowohl im weiteren Studium als auch in der praktischen Tätigkeit nützlich sind. Es werden ihnen nicht nur basale methodische Vorgehensweisen im Bereich der Pädagogischen Psychologie, sondern auch inhaltlich repräsentative Übersichten über alle Teilbereiche des Faches vermittelt, die den Einstieg in die Ausbildungsschwerpunkte des Masterstudiengangs erleichtern. Die im ersten Studienabschluss erworbenen Kompetenzen im Bereich der Pädagogischen Psychologie sind im Berufsleben vielfältig einsetzbar.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
<p>Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben.</p> <ul style="list-style-type: none"> o6-PSY-PäPSY-1-102: V + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) o6-PSY-PäPSY-2-102: S + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) 		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.</p> <p>Teilmodulprüfung zu o6-PSY-PäPSY-1-102: Pädagogische Psychologie 1</p> <ul style="list-style-type: none"> 6 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe Klausur (120 Min.) Weitere Voraussetzungen: Prüfungsvorleistung: Referat (ca. 20 Min.) im Seminar. <p>Teilmodulprüfung zu o6-PSY-PäPSY-2-102: Pädagogische Psychologie 2</p> <ul style="list-style-type: none"> 6 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden Referat (ca. 30 Min.) mit Handout (ca. 3 S.) und Klausur (ca. 40 Min.) 		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		

Lehrturnus
--
Bezug zur LPO I
--
Verwendung des Moduls in Studienfächern
Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2010)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Wirtschaftspsychologie		o6-PSY-WiPSY-102-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Arbeits- und Organisationspsychologie		Institut für Psychologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
12	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	grundständig	--
Inhalte		
<p>Das Modul vermittelt grundlegende Kenntnisse über die Gesetzmäßigkeiten des Erlebens und Verhaltens im wirtschaftlichen Umfeld. Die Vorlesung spannt einen Bogen von Gegenstandsbereichen, Theorien und Methoden der Arbeits-, Organisations- und Wirtschaftspsychologie bis zu deren Anwendung in der Praxis. In den Seminaren werden ausgewählte, wechselnde Themenbereiche aus diesem Anwendungsfeld der Psychologie (z. B. Personalauswahl, Führung, Werbewirkung) behandelt.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Studierende erwerben Fachkompetenzen und praktische Kompetenzen, die im weiteren Studium und im Beruf einsetzbar sind. Studierende eignen sich profunde Fachkenntnisse über zentrale Ergebnisse, Theorien und Methoden der Arbeits-, Organisations- und Wirtschaftspsychologie an und lernen, dieses Grundwissen in die Praxis und in den Masterstudiengang zu übertragen. Bereits nach dem ersten Studienabschluss (BSc.) werden theoretische, empirische und anwendungsbezogene Kompetenzen erworben, die im Alltag und im Berufsleben nützlich sein können (z. B. Auswahl und Führung von Mitarbeitern).</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
<p>Dieses Modul hat 3 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben.</p> <ul style="list-style-type: none"> • o6-PSY-WiPSY-1-102: V + V (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • o6-PSY-WiPSY-2-102: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • o6-PSY-WiPSY-3-102: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) 		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 3 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.</p> <p>Teilmodulprüfung zu o6-PSY-WiPSY-1-102: Wirtschaftspsychologie 1</p> <ul style="list-style-type: none"> • 6 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • a) Klausur (120 Min.) oder b) mündliche Prüfung (ca. 30 Min.) <p>Teilmodulprüfung zu o6-PSY-WiPSY-2-102: Wirtschaftspsychologie 2</p> <ul style="list-style-type: none"> • 3 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden • Prüfungssatz Seminar: a) Referat (ca. 15 Min.) mit Ausarbeitung (ca. 6 S.) oder b) Referat (ca. 30 Min.) mit Ausarbeitung (ca. 3 S.) oder c) Klausur (ca. 60 Min.) oder d) mündliche Prüfung (ca. 15 Min.) oder e) praktische Tätigkeit (ca. 60 Std.) oder f) Hausarbeit (ca. 10 S.). <p>Teilmodulprüfung zu o6-PSY-WiPSY-3-102: Wirtschaftspsychologie 3</p> <ul style="list-style-type: none"> • 3 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden • Prüfungssatz Seminar: a) Referat (ca. 15 Min.) mit Ausarbeitung (ca. 6 S.) oder b) Referat (ca. 30 Min.) mit Ausarbeitung (ca. 3 S.) oder c) Klausur (ca. 60 Min.) oder d) mündliche Prüfung (ca. 15 Min.) oder e) praktische Tätigkeit (ca. 60 Std.) oder f) Hausarbeit (ca. 10 S.). 		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		

Arbeitsaufwand
--
Lehrturnus
--
Bezug zur LPO I
--
Verwendung des Moduls in Studienfächern
Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2010)

Neuroanatomie und Physiologie

(6 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Neuroanatomie und Physiologie		03-PSY-NeuPhy-092-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Physiologie II		Medizinische Fakultät
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
6	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul vermittelt grundlegende Kenntnisse in der Neuroanatomie und Physiologie in den für die Psychologie relevanten Ausschnitten.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden erwerben die Voraussetzung für das tiefergehende Verständnis psychischer Prozesse.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. <ul style="list-style-type: none"> • 03-PSY-NeuPhy-1-092: V (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 03-PSY-NeuPhy-2-092: V (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) 		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu 03-PSY-NeuPhy-1-092: Neuroanatomie <ul style="list-style-type: none"> • 3 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • a) Klausur (60 Min.) oder b) mündliche Prüfung (ca. 15 Min.) 		
Teilmodulprüfung zu 03-PSY-NeuPhy-2-092: Physiologie <ul style="list-style-type: none"> • 3 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • a) Klausur (60 Min.) oder b) mündliche Prüfung (ca. 15 Min.) 		
Platzvergabe		
Gilt nur für ASQ-Pool: max. 5 Plätze. Vergabe per Los.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2009) Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2010)		

Wahlpflichtbereich

(18 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Entscheidungen im sozialen Kontext		o6-PSY-EisK-102-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Sozialpsychologie		Institut für Psychologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
9	numerische Notenvergabe	o6-PSY-SozPSY, o6-PSY-WiPSY
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Prüfungsvorleistung: ein Referat (ca. 20 Min.) in einem der Seminare.
Inhalte		
Im Modul werden kognitive und emotionale Grundlagen menschlicher Entscheidungsprozesse und deren Zusammenwirken bei der Urteilsbildung behandelt. Des Weiteren wird menschliches Entscheidungsverhalten im Wirtschaftskontext, beispielsweise im Rahmen von Bewerberauswahlverfahren oder Investitionsentscheidungen an der Börse, untersucht.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden erlangen profunde theoretische Fachkompetenzen, sowie umfangreiche methodische Kompetenzen auf dem Teilgebiet menschlicher Entscheidungsprozesse. Das vertiefte Fachwissen soll im Verlauf des weiteren Studiums, insbesondere im Rahmen der Bachelor-Arbeit und des Masterstudiums angewendet werden. Durch den fachübergreifenden Charakter des Moduls wird zudem die Fähigkeit zur Integration verschiedener theoretischer Perspektiven und Ansätze gefördert. Zusätzlich erwerben die Studierenden besondere berufliche Kompetenzen, die auf eine akademische Laufbahn vorbereiten und bereits nach dem ersten Studienabschluss (BSc.) im Arbeitsleben von Nutzen sein können, beispielsweise bei der Optimierung von Entscheidungsprozessen im Arbeitsleben.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (90 Min.)		
Platzvergabe		
Plätze: max. 30. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze wie folgt: Es werden vorrangig Bewerber/-innen berücksichtigt, die noch nicht die für den Wahlpflichtbereich vorgesehene Anzahl von ECTS-Punkten erreicht haben. Bewerber/-innen, die bereits Module im vorgesehenen Umfang erfolgreich absolviert haben, können etwaige Restplätze erhalten. Die Teilnehmerplätze werden innerhalb der genannten Gruppen nach folgenden Quoten verteilt: 1. Quote (80% der Teilnehmerplätze): Die erzielte Durchschnittsnote in den Modulen o6-PSY-SozPSY und o6-PSY-WiPSY; im Falle des Gleichrangs wird gelöst. 2. Quote (20% der Teilnehmerplätze): Anzahl der Fachsemester des jeweiligen Bewerbers bzw. der jeweiligen Bewerberin; im Falle des Gleichrangs wird gelöst.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2010)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Entwicklung und lebenslanges Lernen		o6-PSY-EuLL-102-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Entwicklungspsychologie, Inhaber/-in der Professur für Pädagogische Psychologie		Institut für Psychologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
9	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Im Modul werden ausgewählte, wechselnde Inhalte aus dem Bereich Entwicklung und lebenslanges Lernen behandelt. Themenschwerpunkte sind u. a. Kognitive und Soziale Entwicklung, Entwicklungsstörungen und Medien.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden erlangen profunde theoretische Fachkompetenzen, sowie umfangreiche methodische Kompetenzen im Teilgebiet kognitiver und sozialer Entwicklungs- und Lernprozesse. Das vertiefte Fachwissen soll im Verlauf des weiteren Studiums, insbesondere im Rahmen der Bachelor-Arbeit und des Masterstudiums angewendet werden. Zusätzlich erwerben die Studierenden besondere berufliche Kompetenzen, die bereits nach dem ersten Studienabschluss (BSc.) im Arbeitsleben von Nutzen sein können, beispielsweise im Rahmen von beratenden Tätigkeiten im Gesundheits- und Schulwesen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. <ul style="list-style-type: none"> o6-PSY-EuLL-1-102: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) o6-PSY-EuLL-2-102: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) 		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu o6-PSY-EuLL-1-102: Entwicklung und lebenslanges Lernen 1 <ul style="list-style-type: none"> 4 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe Klausur (45 Min.) und Referat (ca. 20 Min.) 		
Teilmodulprüfung zu o6-PSY-EuLL-2-102: Entwicklung und lebenslanges Lernen 2 <ul style="list-style-type: none"> 5 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe Klausur (45 Min.) und Referat (ca. 20 Min.) 		
Platzvergabe		
Plätze: max. 30. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze wie folgt: Es werden vorrangig Bewerber/-innen berücksichtigt, die noch nicht die für den Wahlpflichtbereich vorgesehene Anzahl von ECTS-Punkten erreicht haben. Bewerber/-innen, die bereits Module im vorgesehenen Umfang erfolgreich absolviert haben, können etwaige Restplätze erhalten. Die Teilnehmerplätze werden innerhalb der genannten Gruppen nach folgenden Quoten verteilt: 1. Quote (80% der Teilnehmerplätze): Die erzielte Durchschnittsnote in dem Modul o6-PSY-EuLL-102; im Falle des Gleichrangs wird gelöst. 2. Quote (20% der Teilnehmerplätze): Anzahl der Fachsemester des jeweiligen Bewerbers bzw. der jeweiligen Bewerberin; im Falle des Gleichrangs wird gelöst.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		

Lehrturnus
--
Bezug zur LPO I
--
Verwendung des Moduls in Studienfächern
Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2010)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Kognitive Grundlagen menschlicher Verhaltenssteuerung		o6-PSY-GruVer-102-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Kognitive Psychologie		Institut für Psychologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
9	numerische Notenvergabe	o6-PSY-APSY1, o6-PSY-APSY2, o6-PSY-BioPSY
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
<p>Im Modul wird ein Überblick über Theorien und Modelle zur Beschreibung von kognitiven Strukturen und Mechanismen der Steuerung zielgerichteten Verhaltens und ihrer lernabhängigen Ausbildung und Anpassung an Umgebungsbedingungen erarbeitet. Daneben werden in einzelnen Projekten aktuelle Themen der Erforderung kognitiver Mechanismen und Strukturen der Verhaltenskontrolle kritisch mit dem Ziel durchgearbeitet, weiterführende Forschungsfragen abzuleiten.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Die Studierenden erlangen profunde theoretische Kenntnisse, sowie umfangreiche methodische Kompetenzen im Teilgebiet der kognitiven Verhaltenssteuerung. Das vertiefte Fachwissen soll im Verlauf des weiteren Studiums, insbesondere im Rahmen der Bachelor-Arbeit und des Masterstudiums angewendet werden. Durch den forschungsorientierten Charakter des Moduls wird zudem die Fähigkeit zu einer kritischen aber zugleich produktiven Beurteilung von Forschungsergebnissen gefördert. Zusätzlich erwerben die Studierenden berufliche Kompetenzen, die auf eine akademische Laufbahn vorbereiten.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) mündliche Prüfung (ca. 30 Min.) oder b) Klausur (120 Min.)		
Platzvergabe		
<p>Plätze: max. 30. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze wie folgt: Es werden vorrangig Bewerber/-innen berücksichtigt, die noch nicht die für den Wahlpflichtbereich vorgesehene Anzahl von ECTS-Punkten erreicht haben. Bewerber/-innen, die bereits Module im vorgesehenen Umfang erfolgreich absolviert haben, können etwaige Restplätze erhalten. Die Teilnehmerplätze werden innerhalb der genannten Gruppen nach folgenden Quoten verteilt: 1. Quote (80% der Teilnehmerplätze): Die erzielte Durchschnittsnote in den Modulen o6-PSY-SozPSY und o6-PSY-WiPSY; im Falle des Gleichrangs wird gelöst. 2. Quote (20% der Teilnehmerplätze): Anzahl der Fachsemester des jeweiligen Bewerbers bzw. der jeweiligen Bewerberin; im Falle des Gleichrangs wird gelöst.</p>		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2010)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Gesundheitspsychologie und emotionale Störungen		o6-PSY-GueS-102-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Biologische Psychologie, Klinische Psychologie und Psychotherapie		Institut für Psychologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
9	numerische Notenvergabe	o6-PSY-BioPSY, o6-PSY-KIPSY
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Im Modul wird zum einen ein Überblick über psychologische Mechanismen erarbeitet, die eine Entstehung und Aufrechterhaltung von Erkrankungen mit somatischen Symptomen begünstigen. Zum anderen erhalten die Studierenden eine vertiefende Einführung in die Neurobiologie, Physiologie und Psychologie der Verhaltensänderung zur Prävention und Therapie verschiedener Störungen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden erlangen profunde theoretische Fachkompetenzen, sowie umfangreiche methodische Kompetenzen im Teilgebiet der Gesundheitspsychologie und der Verhaltensmodifikation. Das vertiefte Fachwissen soll im Verlauf des weiteren Studiums, insbesondere im Rahmen der Bachelor-Arbeit und des Masterstudiums angewendet werden. Durch den forschungsorientierten Charakter des Moduls wird zudem die Fähigkeit zur Integration verschiedener theoretischer Perspektiven und Ansätze gefördert. Zusätzlich erwerben die Studierenden besondere berufliche Kompetenzen, die auf eine akademische Laufbahn vorbereiten und bereits nach dem ersten Studienabschluss (BSc.) im Arbeitsleben von Nutzen sein können, beispielsweise im Rahmen von beratenden Tätigkeiten im Gesundheitswesen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 30 Min.) und Ausarbeitung (ca. 3 S.)		
Platzvergabe		
Plätze: max. 30. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze wie folgt: Es werden vorrangig Bewerber/-innen berücksichtigt, die noch nicht die für den Wahlpflichtbereich vorgesehene Anzahl von ECTS-Punkten erreicht haben. Bewerber/-innen, die bereits Module im vorgesehenen Umfang erfolgreich absolviert haben, können etwaige Restplätze erhalten. Die Teilnehmerplätze werden innerhalb der genannten Gruppen nach folgenden Quoten verteilt: 1. Quote (80% der Teilnehmerplätze): Die erzielte Durchschnittsnote in den Modulen o6-PSY-SozPSY und o6-PSY-WiPSY; im Falle des Gleichrangs wird gelöst. 2. Quote (20% der Teilnehmerplätze): Anzahl der Fachsemester des jeweiligen Bewerbers bzw. der jeweiligen Bewerberin; im Falle des Gleichrangs wird gelöst.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2010)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Mensch und Technik		o6-PSY-MeuTe-102-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Methodenlehre		Institut für Psychologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
9	numerische Notenvergabe	o6-PSY-STAT
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Im Modul werden Grundlagen der Ergonomie (z. B. Gestaltung von Arbeitsumfeld und Arbeitsbedingungen, Personalselektion und -training) behandelt, die anhand von Beispielen (u. a. aus der Verkehrspsychologie) vertieft werden.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden erlangen profunde theoretische Fachkompetenzen, sowie umfangreiche methodische Kompetenzen im Teilgebiet der Ergonomie. Das vertiefte Fachwissen soll im Verlauf des weiteren Studiums, insbesondere im Rahmen der Bachelor-Arbeit und des Masterstudiums angewendet werden. Zusätzlich erwerben die Studierenden besondere berufliche Kompetenzen, die bereits nach dem ersten Studienabschluss (BSc.) im Arbeitsleben von Nutzen sein können, beispielsweise bei der ergonomisch sinnvollen Gestaltung moderner Arbeitsumwelten und Mensch-Maschine-Interaktionen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V + Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (90 Min.) und Referat (ca. 20 Min.) mit Ausarbeitung. (ca. 7 S.), Gewichtung 2:1 oder b) Klausur (90 Min.) und Hausarbeit (ca. 15 S.), Gewichtung 2:1 oder c) mündliche Prüfung (ca. 30 Min.) und Referat (ca. 20 Min.) mit Ausarbeitung (ca. 7 S.), Gewichtung 2:1 oder d) mündliche Prüfung, (ca. 30 Min.) und Hausarbeit (ca. 15 S.), Gewichtung 2:1		
Platzvergabe		
Plätze: max. 30. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze wie folgt: Es werden vorrangig Bewerber/-innen berücksichtigt, die noch nicht die für den Wahlpflichtbereich vorgesehene Anzahl von ECTS-Punkten erreicht haben. Bewerber/-innen, die bereits Module im vorgesehenen Umfang erfolgreich absolviert haben, können etwaige Restplätze erhalten. Die Teilnehmerplätze werden innerhalb der genannten Gruppen nach folgenden Quoten verteilt: 1. Quote (80% der Teilnehmerplätze): Die erzielte Durchschnittsnote in den Modulen o6-PSY-SozPSY und o6-PSY-WiPSY; im Falle des Gleichrangs wird gelöst. 2. Quote (20% der Teilnehmerplätze): Anzahl der Fachsemester des jeweiligen Bewerbers bzw. der jeweiligen Bewerberin; im Falle des Gleichrangs wird gelöst.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2010)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Ausgewählte Themenbereiche der Psychologie		06-PSY-AP-102-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Prüfungsausschussvorsitzende/-r		Institut für Psychologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
9	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul dient der Vertiefung eines Themengebietes der Psychologie. Die mögliche thematische Ausrichtung innerhalb der Psychologie ist offen, um eine eigenständige Schwerpunktsetzung und die Einbindung von Psychologieveranstaltungen aus Auslandsaufenthalten zu ermöglichen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse in einem Gegenstandsbereich der Psychologie. Sie lernen sich innerhalb der Psychologie thematisch zu orientieren, und individuelle Interessenschwerpunkt und Lernziele zu identifizieren, sowie das erworbene Wissen in Beziehung zu den Inhalten des Pflichtcurriculums zu setzen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (120 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
Ergänzende Angabe zur Moduldauer: 1-2 Semester.		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2010)		

Abschlussarbeit

(12 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Bachelor-Thesis Psychologie		o6-PSY-BT-092-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Prüfungsausschussvorsitzende/-r		Institut für Psychologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
12	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Prüfungsanmeldung fortlaufend nach Rücksprache mit dem Betreuer bzw. der Betreuerin.
Inhalte		
Verfassen einer Bachelor-Arbeit nach den formalen wissenschaftlichen Anforderungen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Einstieg in wissenschaftliches Arbeiten, exemplarische Vertiefung eines Teilgebietes der Psychologie. Kenntnisse der guten wissenschaftlichen Praxis sowie wichtiger Veröffentlichungen und Theorien des Spezialgebietes. Manuskripterstellung und Würdigung der Arbeitsergebnisse. Teilmodul: Kurzbezeichnung: o6-PSY-BT-1 Version: 2009-WS Titel: Bachelor-Thesis Psychologie Verpflichtungsgrad: Pflicht SWS: ECTS-Punkte: 12		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
(keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
schriftliche Abschlussarbeit (ca. 30 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2009) Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2010)		

Fachspezifische Schlüsselqualifikationen

(15 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Berufsorientierendes Praktikum		o6-PSY-Prak-102-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Prüfungsausschussvorsitzende/-r		Institut für Psychologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
15	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Die berufsorientierenden Praktika geben unter Anleitung eines Betreuers mit Diplom bzw. Masterabschluss in Psychologie Einblicke in die berufliche Tätigkeit eines Psychologen in fachnahen Institutionen und/oder der Privatwirtschaft. Die Studierenden sollen die im Studium erworbenen Kenntnisse in der Praxis anwenden und vertiefen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden lernen, in den Praktika theoretische und praktische Aspekte des Studiums auf neue Aufgabenstellungen anzuwenden. Sie knüpfen erste Kontakte zur Berufswelt und schaffen damit eine Grundlage für ihre spätere Berufswahl sowie für die Ausrichtung des Masterstudiums.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
P (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Praktikumsbericht (ca. 8 S.) bzw. 2 Praktikumsberichte (jeweils ca. 4 S.) bei zwei Teilpraktika. Das Praktikum ist verpflichtend. Praktikumsdauer 12 Wochen, Ableistung in 2 Teilen möglich, jedoch keine Praktika, die weniger als 4 Wochen dauern. In der Regel muss die Betreuung durch einen Diplompsychologen gewährleistet sein. Auf Antrag beim Prüfungsausschuss ist eine Abweichung von dieser Regelung möglich, soweit eine gleichwertige Betreuung gewährleistet ist.		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2010)		